

Gregor-Mendel-Str.36-37 * 14469 Potsdam

Landessportbund Brandenburg e.V.
Schoppenhauerstraße 34
14467 Potsdam

Wahlprüfsteine

Potsdam, 01.07.2019
Zeichen: JK

Jacqueline Krüger
Generalsekretärin
FDP Brandenburg

Jacqueline.Krueger@fdp.de
www.fdp.de

Freie Demokratische Partei
(FDP)
Landesverband Brandenburg
Gregor-Mendel-Str. 36-37
14469 Potsdam

Telefon: 0331 – 29 16 41
Telefax: 0331 – 29 19 40
E-Mail: lvbrb@fdp.de

Sehr geehrter Herr Gerlach,

wir bedanken uns für Ihre Anfrage und beantworten die von Ihnen übersendeten Wahlprüfsteine zur Landtagswahl Brandenburg 2019 wie folgt:

1. Gibt es konzeptionelle Vorstellungen Ihrer Partei zur Umsetzung des Ehrenamtes durch verlässliche, spür- und planbare Erhöhungen der finanziellen Sportförderung in der nächsten Legislaturperiode? Entsprechend der Entwicklung der Vereine und Verbände wäre eine Erhöhung um 2 Millionen Euro ab 2021 notwendig.

Für uns Liberale ist das Ehrenamt ein zentraler Baustein für eine erfolgreiche demokratische und funktionierende Gesellschaft. Deshalb wollen wir sowohl die ideelle als auch finanzielle Wertschätzung für das Ehrenamt verbessern. Wir setzen dabei auf langfristige und bürokratiearme Förderung des Ehrenamtes.

2. Wird Ihre Partei die Erhaltung und den Neubau von vereinseigenen Sportstätte mit zusätzlichen Programmen unterstützen? Welche Größenordnung, bei einem durch den LSB organisatorisch umsetzbaren Bedarf von 6 Mio. Euro, werden Sie anstreben?

Den großen Herausforderungen bei Sanierung und Neubau von Sportstätten, insbesondere bei Vereinen im Amateurbereich müssen wir mit Investitionen begegnen. Hier streben wir eine umfangreiche Lösung an, um neben den Sportstätten an sich gleichzeitig das städtische Umfeld zu modernisieren, um auf diese Weise umfangreichere Fördermaßnahmen ausschöpfen zu können.

3. Brandenburg ist ein Sportland, unzählige flächendeckende Angebote für die Bürgerinnen und Bürger werden durch die Vereine betreut. Ein besonderes Merkmal für Brandenburg ist zudem das Schul-Leistungssport-

Verbundsystem, wie steht Ihre Partei zur Weiterentwicklung dieses Talentfördersystems?

Das Schul-Leistungssport-Verbundsystem ist ein Erfolgsrezept und wird von uns unterstützt. Wichtig werden in diesem Bereich die Nachwuchsgewinnung und die Möglichkeit der Zusammenarbeit unterschiedlicher Träger. Wir wollen den Schulen mehr Autonomie geben, damit die solche Kooperationen leichter entwickeln und ausbauen können.

4. Der organisierte Sport wirkt in vielen Bereichen der Gesellschaft, die nicht unmittelbar nur auf die sportliche Betätigung ausgerichtet sind. Was wird Ihre Partei dafür tun, dass die dafür notwendigen Mittel aus den jeweils zuständigen Ministerien und zusätzlich zum Sportfördergesetz zum Beispiel für Integration, Kinderschutz, Demokratieförderung und dem Kampf gegen Rechtsextremismus zur Verfügung gestellt werden?

Wir wollen die Unwägbarkeit der Finanzierung der angesprochenen Aufgaben abbauen und dadurch Rechtssicherheit und langfristige Planbarkeit erreichen. So werden wir Vereine von Bürokratie entlasten und Stellen schaffen, die als direkter Ansprechpartner bei Fragen u.a. der Finanzierung agieren. Wichtig ist auch die Bündelung von Kompetenzen und die damit einhergehende Vereinfachung der Mittelbeschaffung.

5. Der organisierte Sport ist Träger von zahlreichen Freiwilligenmaßnahmen. Diese unterstützen die persönliche Entwicklung der Freiwilligen, die Entwicklung der Vereine und stärken die gesellschaftlichen Aktivitäten vor Ort. Bislang gibt es verschiedene, nicht landesspezifische Förderungen. Es deutet sich an, dass diese Förderungen zurückgefahren werden könnten. Wird Ihre Partei zur Aufrechterhaltung der Freiwilligendienste zusätzliche Mittel bereitstellen?

Freiwilligenmaßnahmen und Ehrenamt sind für uns keine Sparobjekte. Die mit den unterschiedlichen Leistungen verbundenen nachhaltigen und oft nicht direkt messbaren positiven Folgen sind auch finanziell wertzuschätzen. Die Mittel dürfen in diesem Bereich nicht eingespart werden, für Einsparpotential stehen für uns andere Bereiche des Haushalts auf dem Prüfstand.

Mit freundlichen Grüßen
Jacqueline Krüger
Generalsekretärin FDP Brandenburg